

Absender (Adresse, Telefon)

.....
.....
.....

Bankverbindung

IBAN:

BIC:

bei:.....

Stadtverwaltung Pegau
Bauamt
Herr Kalisch
Markt 1 (Tel.: 03 42 96 / 9 80 - 17)

04523 Pegau

ANTRAG

Hiermit beantrage/n ich/wir Städtebaufördermittel für mein/unser Grundstück

Straße: Flurstück:

im Fördergebiet Pegau „Lebendiges Stadtzentrum, Erlebnis Stadtmauer“
(Programm Städtebaulicher Denkmalschutz – SDP2)

für folgende Sanierungsmaßnahmen: Instandsetzung/ Modernisierung*

geplanter Beginn: Substanzsicherung*

voraussichtlicher Abschluss:

Ich wurde davon unterrichtet, dass

- eine Kumulierung von Zuwendungen aus Mitteln der Städtebauförderung mit Darlehensförderprogrammen zum Beispiel der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) oder der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – (SAB) zulässig ist, sofern die Bewilligungsstelle dem zustimmt, eine bauabschnittsweise Trennung erfolgt sowie die Summe aus Krediten, Zuschüssen und Zulagen die Summe der Aufwendungen nicht übersteigt
- eine Kostenermittlung nach DIN 276 erarbeitet bzw. mindestens drei vergleichbare Angebote je Gewerk eingeholt werden müssen;
- die Finanzierung der Maßnahme durch einen Finanzierungsplan nachzuweisen ist;
- kein Rechtsanspruch auf Fördermittel besteht.

Das Informationsblatt habe/n ich/wir erhalten und gelesen.

Erklärung:

Ich versichere, dass die genannten Baumaßnahmen noch nicht ausgeführt sind und ihre Durchführung vor Vertragsabschluss nicht begonnen wird. Mir ist bekannt, dass Fördermittel grundsätzlich erst nach Abschluss der Maßnahme und nach Prüfung und Unterzeichnung der Schlussabrechnung ausgezahlt werden. Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben. Mir ist bekannt, dass sich gemäß § 262 bzw. 264 des Strafgesetzbuches strafbar macht, wer zur Erlangung von Fördermitteln falsche Angaben macht.

.....
Datum/Unterschrift

* Bitte auf einem Beiblatt kurz erläutern